

Zu Beginn des neuen Agrarjahres: Das Portfolio von Corteva™ Agriscience bringt großen Schwung für den Erfolg der bulgarischen Landwirtschaft.

Автор(и): Емил Иванов

Дата: 15.01.2026 Брой: 1/2026



Über die Fähigkeiten der heimischen Agrarindustrie, den Herausforderungen des Klimawandels mit praktikablen Lösungen zu begegnen, über das Portfolio von Corteva™ für die Saison 2026 und über den 100. Geburtstag von Pioneer® – Emil Ivanov im Gespräch mit Ivan Drazhev, Produktmanager Saatgut, Marketingmanager von Corteva™ Bulgarien

Nach der dramatischen Dürre im Jahr 2025 entstand innerhalb der bulgarischen Agrargemeinschaft eine Situation der Unsicherheit. Wie kommentieren Sie diese alarmierende Situation?

Der Klimawandel, größtenteils ungünstig für die landwirtschaftliche Produktion, wird bereits zu einem unvermeidlichen Faktor. In dieser turbulenten Umgebung werden Transformation und Anpassung an die neuen Bedingungen obligatorisch! Mit anderen Worten: Zuverlässige Lösungen in einer unsicheren Umgebung garantieren Produktionsnachhaltigkeit, Ressourceneinsparungen und gute Ergebnisse.

Corteva™ Agriscience ist ein multinationales Unternehmen, das am 1. Juni 2019 aus der Fusion von Du Pont, Pioneer und Dow AgroSciences hervorging. Innerhalb weniger Jahre ist seine Vertretung in Bulgarien zu einem gefragten Partner für unsere Landwirte geworden. Sein kommerzielles Portfolio – Saatgut, Pflanzenschutzmittel und Bioprodukte – ist bekannt und bevorzugt. Welche Innovationen bietet Corteva™ 2026 im wichtigen Saatgutsegment an?

Das Jahr 2026 ist ein Jubiläumsjahr für die Marke Pioneer®, die zu Corteva™ gehört. Vor hundert Jahren gründete ein bemerkenswerter Mann – Henry Wallace, Landwirtschaftsminister (1933-1940) und Vizepräsident der USA (1941-1945) in der Regierung von Präsident Franklin Delano Roosevelt, das Saatgutunternehmen Pioneer®. Seit 100 Jahren ist es nun ein globaler Marktführer und treibende Kraft in der Maiszüchtung. Pioneer® ist das Unternehmen, das den ersten Mais-Hybrid schuf. Und das war vor 100 Jahren eine echte Revolution!

Die F&E-Abteilung von Pioneer® arbeitet weiterhin mit hoher Geschwindigkeit an der Schaffung von Innovationen, Perspektiven und immer höheren Standards. Die ausgeprägte Individualität und einzigartige Identität seiner Mais-Hybride verschaffen dem Unternehmen führende Positionen auf den Weltmärkten. Es ist kein Zufall, dass der jüngste Weltrekord für Mais Kornenertrag pro Dekar im Jahr 2023 in den USA von einem Pioneer®-Hybrid aufgestellt wurde. Es überrascht nicht, dass auch in Bulgarien die Pioneer®-Mais-Hybride 2025 erneut die Nummer 1 waren!

Für 2026 führt Corteva™ in Bulgarien 8 neue Mais-Hybride im FAO-Bereich 160-600 ein. Sechs davon stammen aus der Produktlinie Optimum® AQUAmax®. Ihre starken agronomischen Eigenschaften vermitteln die Botschaft: Entwickelt für mehr Ertrag aus jedem Tropfen Wasser!

Sonnenblume ist die zweitwichtigste Feldfrucht in Bulgarien. Welche praktischen Vorteile haben Pioneer®-Hybride?

2026 werden 30 Jahre vergangen sein, seit die ersten 3 Pioneer®-Sonnenblumenhybride in Bulgarien eingeführt wurden. Mit welchen Argumenten lässt sich die Aussage untermauern, dass Corteva™ (in diesem Fall Pioneer®) einen großflächigen Marktdurchbruch in der bulgarischen Sonnenblumenproduktion erzielte, die führende Positionen in Europa einnimmt?

Zunächst möchte ich festhalten, dass Corteva™ als erstes die ExpressSun®-Technologie einführte, die eine grundlegende Ressource gegen problematische Unkrautarten und den Parasiten Sommerwurz ist. Derzeit bietet Corteva™ auch Clearfield®-Hybride sowie Hybride aus der konventionellen Technologie an.

Ein Großteil der Corteva™-Sonnenblumen verfügt über eine genetische Resistenz gegen alle bisher in unserem Land identifizierten Sommerwurz-Rassen. Und noch etwas äußerst Wichtiges. P64LE280 ist der erste Sonnenblumenhybrid mit einem neuen Gen für Resistenz gegen Falschen Mehltau, den Corteva™ 2025 in Bulgarien einführte. 2026 bieten wir 5 neue Hybride an, von denen 4 eine genetische Resistenz gegen Falschen Mehltau haben!

Andererseits bietet der Pflanzenschutz bei Sonnenblumen unter der Marke Corteva™ einen maximal zuverlässigen Schutz vor Schädlingen.

Das Fungizid zur Bekämpfung von Falschem Mehltau (verursacht durch den pilzlichen Erreger *Plasmopara halstedii*, Klasse Oomyceten) Lumisena™ 200 FS (Wirkstoff Oxathiapiprolin) ist bis heute die einzige Lösung für die Beizung von Sonnenblumensaatgut. Corteva arbeitet auch an der Zulassung eines zweiten Fungizids zur Beizung von Sonnenblumensaatgut gegen Falschen Mehltau. Es wird erwartet, dass dieses zweite Fungizid zusammen mit Lumisena™ 200 FS im Jahr 2027 auch in Bulgarien eingeführt wird. Damit wird das Unternehmen einen doppelten chemischen Schutz plus genetische Resistenz durch ein neues Gen gegen diese mittlerweile äußerst schädliche Krankheit bei Sonnenblumen anbieten.

Artemide™ FS (Lambda-Cyhalothrin) ist das einzige in der EU zugelassene Insektizid zur Beizung von Sonnenblumensaatgut gegen beißende Bodenschädlinge (Drahtwürmer) mit Kontakt- und Fraßwirkung. Es schützt junge Pflanzen, unterstützt die Entwicklung ihres Wurzelsystems und hat auch eine abschreckende (abhaltende) Wirkung auf Schädlinge.

Helianthex™ und Viballa™ sind die beiden neuesten Nachauflaufherbizide zur Bekämpfung von problematischen zweikeimblättrigen Unkräutern (Beifußblättriges Traubenkraut, Kanadisches Berufkraut,

Weißer Gänsefuß – auch in fortgeschrittenen Stadien, Samtpappel, Fuchsschwanz, Acker-Senf, etc.) in allen Sonnenblumen-Anbautechnologien.

2025 rückte Raps erneut in den Fokus der landwirtschaftlichen Erzeuger. Wie wird Corteva™ dieses Interesse fördern?

Auch in diesem Segment, ich meine Raps, verzeichnet Corteva™ ein Jubiläum – 20 Jahre seit dem Auftauchen des ersten Pioneer®-Rapshybrids in Bulgarien. Eine beeindruckende Tatsache. Pioneer® begann 1989 mit der Züchtung von Winterraps. Der erste Verkauf von Hybridraps erfolgte 2001 in Kanada, 2004 in Westeuropa und 2006 in Osteuropa. Zwei Pioneer®-Rapshybride gehörten 2024-2025 zu den Top 10 der am weitesten verbreiteten Rapshybride in Europa. Für die Saison 2024-2025 ist Corteva™ mit dem Hybrid PT303 Marktführer in Europa im Segment der genetisch gegen Sclerotinia resistenten Rapshybride.

Wie ist diese statistische Referenz zu interpretieren? Das unternehmenseigene Engineering von Pioneer® verfügt über eine große interne Ressource, die in der Lage ist, die Umsetzung jeder Idee zu beschleunigen! Das Profil der Rapsgenetik unter der Marke Pioneer® umfasst mehrere Eigenschaften, insbesondere für die neueste Generation von Hybriden. Die Hybride haben ein hohes Ertragspotenzial, Anpassungsfähigkeit, einen starken Frühwuchseffekt, schnelles Wachstum im zeitigen Frühjahr, hohe Toleranz gegenüber dem TuYV-Virus und ein außergewöhnliches Maß an Resistenz gegen Platzfestigkeit, resultierend aus der Einführung eines neuen Gens, das diesen Vorteil bietet. Corteva™ bietet werksbehandeltes Saatgut mit dem Insektizid Lumiposa™ 625 FS an. Es hat systemische und Kontaktwirkung. Es bekämpft saugende und beißende Insekten in den frühen Entwicklungsstadien der Kultur bis zum 6.-8. Blattstadium.

Belkar™ EC ist Corteva™s neue Lösung zur Bekämpfung von hochproblematischen zweikeimblättrigen Unkräutern, einschließlich Kreuzblütlern in Raps. Belkar™ EC kann sowohl in konventionellen als auch in Clearfield®-Technologien eingesetzt werden. Das selektive Nachauflaufherbizid hat dank der Wirkstoffbasen – Arylex (Halauxifen-methyl) und Picloram – einen dualen systemischen und komplementären Wirkungsmodus. Arylex gehört zu einer neuen chemischen Gruppe, mit einem neuen, anderen Wirkungsmechanismus und wird durch ungünstige abiotische Faktoren im Herbst nicht beeinträchtigt. Belkar™ EC enthält einen eingebauten Hilfsstoff. Es eignet sich für eine Technologie ohne den Einsatz von Voraufbau-Bodenherbiziden.

Galera™ Super ist Corteva™s Breitband-Superherbizid gegen ein- und mehrjährige zweikeimblättrige Unkräuter in Raps. Das dreikomponentige selektive Nachauflaufprodukt wird gleichzeitig von Blättern und Wurzeln

aufgenommen und in der gesamten Unkrautpflanze verlagert. Die drei Basismoleküle haben unterschiedliche Wirkmechanismen und ergänzen sich gegenseitig. Das Produkt hat eine flexible Anwendung – im Herbst und im Frühjahr. Es zeigt auch eine Restwirkung im Boden. Galera™ Super ist die Lösung gegen hochproblematische Unkräuter wie Klatschmohn, Schwarzer Nachtschatten, Vogelmiere, Taubnessel und alle Ephemeren.

Corteva™ bietet außerdem zwei weitere Nachauflauf-Breitbandherbizide an, die sich in der Praxis bewährt haben – Lontrel™ 72 WG und Korveto™.

Getreide-Winterkulturen nehmen in Bulgarien die größten Flächen ein. Die Sicherstellung ihres Gesundheitszustands in einer unsicheren klimatischen und phytosanitären Umgebung ist eine ernste Mission. Was bietet Corteva™ zu diesem Schlüsselthema an?

Quelex® ist Corteva™s neuestes Top-Herbizid zur Bekämpfung aller wirtschaftlich bedeutenden ein- und mehrjährigen zweikeimblättrigen Unkräuter in allen Getreidekulturen. Arylex und Florasulam sind die Wirkstoffbasen des Produkts. Das dual-systemische Herbizid wird von Blättern und Wurzeln aufgenommen und über Phloem und Xylem zu den meristematischen Geweben und Wachstumspunkten der Unkräuter verlagert. Es bietet zuverlässige Bekämpfung bei niedrigen Temperaturen und unter instabilen Bedingungen. Es hat ein breites Anwendungsfenster – vom ersten Blatt bis zum Fahrenblatt. Es bietet schnelle Anfangswirkung gegen Weißen Gänsefuß, Beifußblättriges Traubenkraut, Ackerwinde, Klatschmohn, Taubnessel, Kanadisches Berufkraut.

Ebenfalls von neuer Generation ist das Fungizid Univoc®, eine Formulierung aus Fenpicoxamid (Inatreq) und Prothioconazol. Inatreq ist eine Innovation höchsten Ranges – ein neuer Wirkstoff, eine neue chemische Gruppe – Picolinamide – ein neuer Wirkungsmechanismus. Herkunft – Synthese aus Actinomyceten, Gattung Streptomyces sp. Univoc® ist der neue Standard zur Bekämpfung von Septoria- und Rostarten. Es wird in Weizen, Gerste, Triticale und Roggen angewendet.

Wie zu Beginn unseres Gesprächs erwähnt, sind wir Zeugen eines Panikanfalls innerhalb unserer Landwirtschaftsgemeinschaft, provoziert durch offensichtliche klimatische und phytosanitäre Defizite und Ungleichgewichte. Meine Frage lautet: Teilen die Geschäftspartner der bulgarischen Landwirte – die multinationalen Unternehmen – die Sorgen und Ängste dieser Menschen, und helfen sie ihnen, Stress, Verlust von Sicherheit und Motivation zu überwinden?

Alle Innovationen im Portfolio von Corteva™, über die ich Ihre Leser auch in diesem Interview informiert habe, sind multifunktionale, breit wirksame und hoch effiziente Produkte, gezüchtet und formuliert, um unter instabilen biotischen und abiotischen Bedingungen erfolgreich zu sein. Pioneer®-Hybride – Mais, Sonnenblume und Raps – gehören auch 2025 zu den Umsatzführern in Bulgarien. Corteva™-Pflanzenschutzprodukte rangieren in den Top vier. Dies ist ein Hinweis darauf, dass bulgarische Landwirte unserem Unternehmen ihr Vertrauen schenken. Ein Zeichen, dass wir verpflichtet sind, diese hohe Bewertung aufrechtzuerhalten.

Zu dem bisher Gesagten möchte ich hinzufügen, dass Corteva™ in den letzten Jahren eine neue Geschäftssparte aktiviert